

Wieder war die brennende Kippe dran schuld:

Wohnungsbrand am Sonntagmorgen - 80 Jahre alte Frau rettet sich auf Balkon

Sonntag 26. Februar 2017 – **Bad Salzuflen (wbn). Und wieder einmal hat der unachtsame Umgang mit einer brennenden Zigarette einen Wohnungsbrand ausgelöst.**

Dabei hat eine 80 Jahre alte Bewohnerin einer Doppelhaushälfte in Bad Salzuflen eine Rauchvergiftung erlitten und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Frau hatte sich auf den Balkon geflüchtet und wurde mit einer Feuerwehrleiter in Sicherheit gebracht.

Fortsetzung von saeite 1

Sechs weitere Bewohner im Alter von 17 bis 24 Jahren mussten ambulant untersucht und versorgt werden. Nachfolgend der Polizeibericht aus Bad Salzuflen: „Am Sonntagmorgen gegen 07:30 Uhr wurden Polizei und Feuerwehr zu einem Wohnungsbrand in der Jahnstraße gerufen. In der mittleren von 3 Etagen einer Doppelhaushälfte war im Schlafzimmer ein Feuer ausgebrochen.

Die 80-jährige Wohnungsinhaberin hatte sich bereits auf ihren Balkon geflüchtet und wurde dort von der Feuerwehr über eine Leiter evakuiert. Nach vorläufigem Ermittlungsstand hatte der unsachgemäße Umgang mit einer brennenden Zigarette den Brand ausgelöst. Die 80-Jährige wurde mit einer Rauchgasvergiftung im Klinikum aufgenommen.

Dort wurden auch die übrigen 6 Personen (zw. 17 - 24 J.), die sich im Haus aufgehalten und selbständig ins Freie begeben hatten, ambulant untersucht und versorgt. Die Brandwohnung ist zurzeit unbewohnbar. Es entstand ein Gesamtschaden von mindestens 15000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung.“